

Premium-Apotheker bei aponow

Dieser Nutzungsvertrag wird zwischen der **ApoNow GmbH**, Hauptstraße 41 in 21266 Jesteburg, HRB 205812 (im fortlaufenden Text **aponow**) und der folgend benannten Apotheke geschlossen.

Kontaktdaten Apotheke:

Name der Apotheke		Telefon	
Inhaber/in Geschäftsführer/in		Fax	
Straße/Nr.		E-Mail	
PLZ/ Ort		Website	

Produkt: Premium-Apotheke aponow

<i>Zutreffendes bitte ankreuzen</i>		Laufzeit	Monatliche Nutzungsgebühr	Transaktionsgebühr
<input type="checkbox"/>	Vertragsbeginn bis 15.06.2018	12 Monate	49,- €	0,- €
<input type="checkbox"/>	Vertragsbeginn bis 15.09.2018	12 Monate	69,- €	0,- €
<input type="checkbox"/>	Vertragsbeginn ab 16.09.2018	12 Monate	89,- €	0,- €
				<small>Nettopreise zzgl. MwSt.</small>

Premiumstatus Apotheke

- ▶ Als Premium-Apotheke sichern Sie sich Ihr Gebiet im Umkreis des Standortes Ihrer Apotheke. Keine weitere Apotheke kann diesen Status in diesem Umkreis erhalten. (Großstadt ca. 1 km, ländlicher Raum ca. 5 km).
- ▶ Die Premium-Apotheke verpflichtet sich, den angenommenen Auftrag im Zeitfenster der Bestellung zu erfüllen. Die Mitarbeiter der Apotheke sind darüber zu informieren. Nimmt die Premium-Apotheke den Auftrag nicht an, wird die Anfrage an weitere Apotheken im Umkreis versendet.
- ▶ Ein PayPal-Konto für den Online-Zahlwunsch des Bestellers ist einzurichten.
- ▶ Besondere Kennzeichnung als aponow-Partner Apotheke und optimale Position oben in der Apotheken-Auswahl bei KlickA-Kampagnen von Pharma-Herstellern

Laufzeit und Kündigung

- (1) Dieser Premiumvertrag tritt mit seiner Unterzeichnung in Kraft.
- (2) Der Vertrag wird mit einer Mindestlaufzeit von 12 Monaten geschlossen.
- (3) Der Vertrag verlängert sich automatisch um weitere 12 Monate, zu gleichen Konditionen, falls 3 Monate vor Ende der Vertragslaufzeit keine ordentliche Kündigung zugeht. Das Recht der außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund ist insbesondere der Verstoß gegen Vereinbarungen oder Regelungen zum Datenschutz.
- (4) Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Ort/ Datum

Unterschrift/ Stempel Apotheke

Ort/ Datum

Unterschrift/ Stempel aponow

Allgemeine Vertragsbedingungen

§ 1 Vertragsgegenstand

(1) Die ApoNow GmbH, Hauptstr. 41, 21266 Jesteburg (nachfolgend „aponow“) betreibt eine Online-Bestellvermittlungsplattform (nachfolgend als „Plattform“ bezeichnet), die es Patienten (nachfolgend „Endkunde“ genannt) ermöglicht, Hilfsmittel und rezeptfreie Medikamente, sowie sonstige apothekenübliche Produkte, nicht jedoch verschreibungspflichtige Medikamente (nachfolgend zusammen als „Waren“ bezeichnet) in einer öffentlichen, deutschen Apotheke online zu bestellen und sich, auf Wunsch, liefern zu lassen. Der Endkunde kann dabei zwischen der Lieferung innerhalb einer Stunde, innerhalb von 2 Stunden, innerhalb von 4 Stunden, am selben Tag bzw. am nächsten Werktag wählen.

(2) Der Vertragsschluss über die Warenbestellung kommt dabei ausschließlich zwischen der Apotheke, die ein Angebot abgegeben und den Auftrag angenommen hat, und dem Endkunden zustande. Die Erfüllung der Vertragspflichten aus den Bestellaufträgen obliegt einzig der Apotheke.

Der Endkunde ist verpflichtet für die ordnungsgemäße Abwicklung der Bestellung erforderliche Angaben wahrheitsgemäß, gewissenhaft und vollständig hinsichtlich der Lieferadresse, Zahlungsdaten und E-Mail-Adresse zu machen. Falschangaben können eine zivilrechtliche und/oder strafrechtliche Haftung auslösen. Der Endkunde gewährleistet, dass Änderungen an seinen Daten zu jeder Bestellung aktuell und richtig sind. Der Endkunde haftet für sämtliche, auch missbräuchliche Bestellungen. Die Apotheke ist nicht berechtigt, sich zur Erfüllung seiner Lieferung Dritter zu bedienen.

§ 2 Vertragsschluss

(1) Der Vertrag über eine Warenlieferung kommt ausschließlich zwischen dem Endkunden und der Apotheke, die den Auftrag annimmt, zustande.

(2) Die Bestellung des Endkunden auf www.aponow.de soll als eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes an die von aponow ausgewählte Apotheke gelten. aponow ermittelt die dem Endkunden nächstgelegene Apotheke. Zu diesem Zweck wird die nächstgelegene Partner-Apotheke mit dem anonym dargestellten Kundenwunsch konfrontiert. Reagiert die Apotheke nicht binnen 15 Minuten mit der Rückmeldung, dass sie die Ware vorrätig hat und dazu bereit ist, in der vom Kunden gewünschten Liefergeschwindigkeit zu liefern, werden die Apotheken im Umkreis angeschrieben.

(3) Nimmt eine angeschriebene Apotheke, die sich stets in räumlich unmittelbarer Nähe zum Auslieferungsort befindet, die Anfrage an, so wird daraus ein verbindliches Angebot der Apotheke an den Endkunden zum Abschluss eines Kaufvertrags. Der Endkunde nimmt die Bestellung durch Ausführung der Bezahlung über PayPal an, oder aber mit Übergabe des Kaufpreises an den Boten der Apotheke.

(4) Bei einer Angebotsabgabe durch die Apotheke sendet aponow dem Endkunden eine Lieferbestätigung in Textform (E-Mail und SMS) an die bei der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse und Mobilnummer. Mit Übersendung der Lieferbestätigung ist das Angebot der Apotheke zugestellt, jedoch noch kein Kaufvertrag zwischen Apotheke und Endkunde entstanden.

(5) Wünscht der Endkunde die Zahlung mit PayPal, so muss die Apotheke die eigene PayPal-Mail-Adresse bei Angebotsabgabe bzw. Annahme der Anfrage angeben. Die PayPal-Mail-Adresse wird dem Endkunden automatisch in der Lieferbestätigung übermittelt. Der Kunde wird nach Erhalt dieser E-Mail/SMS unverzüglich den Rechnungsbetrag via PayPal überweisen. Mit Bezahlung des Kaufpreises über PayPal nimmt der Endkunde das Angebot des Apothekers an und der Kaufvertrag ist geschlossen.

(6) Barzahlungen werden bei Übergabe der Ware gegenüber dem Boten der Apotheke beglichen. Zum Vertragsschluss kommt es in diesem Fall mit der Übergabe des Geldbetrags an den Boten der Apotheke.

(7) Die genaue Lieferzeit für Warenlieferungen bestimmt der Kunde (z. B. eine Stunde, 2 Stunden 4 Stunden, am gleichen Werktag, am nächsten Werktag). Die Apotheke akzeptiert bei Annahme der Bestellung die geforderte Lieferzeit und liefert die Bestellungen der vom Endkunden angegebenen Zeit aus.

(8) Der Endkunde ist sich bewusst darüber, dass es sich teilweise um Medikamente handelt und gewährleistet, innerhalb der bekanntgegebenen Lieferzeit an der angegebenen Lieferanschrift und unter den bei der Bestellaufgabe genannten Kontaktmöglichkeiten uneingeschränkt zur Verfügung zu stehen und verpflichtet sich, die Bestellung unverzüglich und persönlich in Empfang zu nehmen.

§ 3 Widerrufsrecht und Belehrung

(1) Endkunden haben das Recht, den mit der Apotheke geschlossenen Vertrag binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.

(2) Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

(3) Um das Widerrufsrecht auszuüben, muss der Endkunde sich mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über den Entschluss, den Kaufvertrag zu widerrufen an die Apotheke wenden. In der Lieferbestätigung findet der Endkunde den Namen und die Adresse der Apotheke, die geliefert hat. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist abgesandt wird.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, hat die Apotheke alle Zahlungen, die sie von Ihnen erhalten hat, ausschließlich der Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwendet die Apotheke dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Die Apotheke kann die Rückzahlung verweigern, bis sie die Waren wieder zurückerhalten hat oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an die Apotheke zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie als Kunde tragen die Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Ausschluss des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht besteht, soweit die Parteien nichts anderes vereinbart haben, u.a. nicht bei folgenden Verträgen: Verträge zur Lieferung von Waren, die schnell verderben können oder deren Verfallsdatum schnell überschritten würde. Verträge zur Lieferung versiegelter Waren, die aus Gründen des Gesundheitsschutzes oder der Hygiene nicht zur Rückgabe geeignet sind, wenn ihre Versiegelung nach der Lieferung entfernt wurde. Verträge zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die

Allgemeine Vertragsbedingungen

persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind. Hierzu gehören auch Arzneimittel. Da die Apotheke nicht überprüfen kann, ob nach der Lieferung ein sachgemäßer Umgang mit den Medikamenten gewährleistet war, kommen diese nicht mehr in den Handel und werden zu Ihrer Sicherheit entsorgt. Aus diesem Grund ist bei Arzneimitteln die Widerrufsmöglichkeit ausgeschlossen.

(4) Für den Teil der Bestellung, der nicht unter die oben genannten Ausschlussstatbestände fällt, steht dem Endkunden, der Verbraucher im Sinne von § 13 BGB ist, ein Widerrufsrecht zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können.

(5) Der Anbieter nimmt die Widerrufserklärung des Endkunden die Apotheke als Vertreter in Empfang.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an die Apotheke zurück.)

- An: Den Namen und die Adresse der Apotheke finden Sie in Ihrer Lieferbestätigung
 - Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*)/die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
 - Bestellt am (*)/erhalten am (*)
 - Name des/der Verbraucher(s)
 - Anschrift des/der Verbraucher(s)
 - Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
 - Datum
- (*) Unzutreffendes streichen.

§ 4 Bezahlung

(1) Bestellungen können durch den Endkunden bar bei Lieferung der Waren erfolgen oder online mit PayPal bezahlt werden. aponow nimmt zu keiner Zeit stellvertretend für die Apotheke die Zahlung an. Die Zahlungsweise wird verbindlich beim Bestellvorgang durch den Endkunden ausgewählt und nur mit dem Vertragspartner (Apotheke) abgewickelt.

(2) Der Endkunde ist verpflichtet, bei Onlinezahlungen eine ausreichende Deckung auf dem betreffenden Konto zu gewährleisten. Es sind zudem unberechtigte Rücklastschriften zu unterlassen.

§ 5 Haftung des Anbieters

(1) aponow haftet weder für die Apotheke noch für den Endkunden hinsichtlich der Durchführung des vermittelten Vertrags. aponow übernimmt keinerlei Gewähr für die Quantität, Qualität oder sonstige Leistungen für die Apotheke.

(2) Vorbehaltlich der nachfolgenden Ausnahmen und der gesetzlichen Zulässigkeit ist die Haftung von aponow für vertragliche Pflichtverletzungen sowie aus unerlaubter Handlung auf Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit beschränkt.

(3) aponow haftet bei leichter Fahrlässigkeit im Falle der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit mit maximal 500 Euro je Einzelfall.

(4) Wenn aponow durch leichte Fahrlässigkeit mit der Leistung in Verzug gerät, wenn die Leistung unmöglich wird oder wenn aponow eine vertragswesentliche Pflicht verletzt, ist die Haftung für darauf zurückzuführende Sach- und Vermögensschäden auf den vertragstypisch vorhersehbaren Schaden begrenzt. Eine vertragswesentliche Pflicht ist eine solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung der Kunde

regelmäßig vertrauen darf. Dazu gehört insbesondere die Pflicht von aponow zum Tätigwerden und die Erfüllung der vertraglich geschuldeten Leistung, welche in Ziff. 2 beschrieben ist.

(5) Vorgenannte Einschränkungen gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von aponow, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.

§ 6 Vertragssprache, Speicherung Vertragstext

(1) Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

(2) Vor Abschluss des Nutzungsvertrages können die Nutzungsbedingungen und die Datenschutzerklärung über die Druckfunktion des Browsers ausgedruckt oder elektronisch gesichert werden. Eine Speicherung des Vertragstextes unsererseits erfolgt nicht.

§ 7 Änderungen dieser Nutzungsbedingungen

aponow ist bestrebt, die angebotenen Dienstleistungen und Produkte kontinuierlich weiter zu entwickeln, zu verbessern und diese dem technischen Fortschritt anzupassen, um den Kunden innovative Dienstleistungen anbieten zu können. Um den daraus resultierenden neuen organisatorischen und prozessualen Anforderungen gerecht werden zu können, eventuelle Umgestaltungen der Rechte und Pflichten der Vertragsparteien entsprechend abzubilden und der aktuellen Rechtsentwicklung und Gesetzeslage anzupassen, kann aponow weniger gewichtige Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen in einem für den Kunden zumutbaren Rahmen ändern, sofern diese Änderung nicht zu einer Umgestaltung des Vertragsgefüges insgesamt führt.

§ 8 Datenschutz

Der Anbieter beachtet die gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz. Die Datenschutzbestimmungen des Anbieters sind unter aponow.de/datenschutz abrufbar.

§ 9 Schlussbestimmungen

(1) Die Parteien sind sich darüber einig, dass Änderungen oder Ergänzungen dieser AGB der Schriftform bedürfen und keine mündlichen Nebenabreden getroffen werden.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit dieser Vertragsbedingungen im Übrigen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist sodann durch eine Regelung zu ersetzen, die der wirtschaftlichen Zielsetzung der Parteien am nächsten kommt. Entsprechendes gilt, wenn diese Vertragsbedingungen Lücken enthalten.

(3) Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN Kaufrechts.

Sofern es sich bei dem Vertragspartner um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Endkunden und dem Anbieter Hamburg.